

Verlag von
Joh. Ambr. Barth in Leipzig.
[40811.]

Bei der Unmöglichkeit, die auf Grund der den Heften 7. u. 8. der Poggendorff'schen Annalen beigehefteten „Vorläufigen Anzeige“ bereits in überreicher Anzahl eingelaufenen Anfragen und Bestellungen sämmtlich einzeln zu beantworten, bringe ich hiermit zur Kenntniss, dass das *erste Heft* der

Beiblätter

zu den

Annalen der Physik und Chemie.

Unter Mitwirkung befreundeter Physiker herausgegeben von

J. C. Poggendorff.

mit Beginn des Jahres 1877 zur Ausgabe gelangt und deren ferneres Erscheinen in regelmässigen Monatsheften von zunächst 3—4 Bogen gesichert ist.

Preis des ganzen Jahrgangs von 40—42 Bogen: 12 M.

Dem in jener „Vorläufigen Anzeige“ bereits gegebenen Programme getreu werden die „Beiblätter“ eine dem Hauptwerke aufs engste sich anschliessende und demselben *ständig parallel laufende Ergänzung* bilden, welche in erster Linie bestimmt ist, den Annalen auch in Bezug auf die *ausländischen Arbeiten* die Vollständigkeit zu geben, deren sie hinsichtlich der inländischen durch die Betheiligung fast aller deutschen Physiker dauernd sich erfreuen.

Gestützt auf die *Mitwirkung der bewährtesten Gönner und Förderer* der Annalen und unter Heranziehung tüchtiger *redactioneller Hilfskräfte* sind die „Beiblätter“ bestimmt, eine *Uebersicht der gesammten neu erscheinenden physikalischen Literatur des Aus- und Inlandes zu bieten*, und werden zu diesem Behufe sowohl

Auszüge und Notizen, auch *vollständige Uebersetzungen* aus den nur wenigen Bevorzugten beständig zugänglichen aus- und inländischen Journalen, Dissertationen und Berichten von Akademien und gelehrten Gesellschaften, als auch

Kurze Referate über die bei der Redaction für das Hauptwerk bereits eingelaufenen und wegen ihres Umfangs nicht sofort zu veröffentlichenden Abhandlungen bringen, soweit die Herren Verfasser solche Referate selbst zu geben geneigt sind, und am Schlusse jedes Heftes eine

Zusammenstellung der Titel der im vorhergegangenen Monate erschienenen physikalischen Literatur liefern, für welche eine ökonomische und doch zugleich gefällige Satzeinrichtung in Aussicht genommen ist.

Ausführl. Prospekte dieses neuen Unternehmens mit beigelegtem Pränumerations-Scheine stehen auf Verlangen zu Diensten.

Das *erste Heft* erhalten Sie für die Abnehmer des Hauptwerkes *unberechnet* zugesandt, und wird der Abonnementsbetrag erst nach erfolgter Feststellung der Continuation mit dem zweiten Hefte erhoben; da die *Beiblätter* jedoch einen ausgedehnten Absatz

auch ausserhalb des ständigen Abnehmerkreises der Annalen erhoffen lassen, so ist der Einzelbezug derselben selbstverständlich ebenfalls gestattet, und stehen zur Gewinnung auch solcher *Einzel-Abonnenten* Exemplare des ersten Heftes in mässiger Anzahl à cond. zur Verfügung.

Mit der Bitte, Ihren Bedarf an Prospekten und ersten Heften mir baldthunlichst kund zu geben, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 6. November 1876.

Joh. Ambr. Barth.

[40812.] Am 27. d. M. erscheint die 1. Lieferung von:

Cassell's Natural History,

ed. by P. M. Duncan.

Preis 7 d. ord.

Unter den Mitarbeitern befinden sich Dr. James Murie, W. S. Dallas, W. B. Dairkins, Prof. W. Kay Parker, Prof. A. H. Garrod, R. Bowdler Sharpe Prof. H. G. Seeley, R. Maclachlan, H. W. Bates, H. Woodward u. A.

Prospecte gratis.

London.

S. Low & Co.

Vorläufige Anzeige.

[40813.]

Im Verlage des Unterzeichneten erscheint Ende dieses Monats:

Heraldische Kunstblätter

nach im Kunstdruck u. s. w. ausgeführten Entwürfen von

Martin Schongauer, Israël van Mecken,

Albrecht Dürer, Virgil Solis,

Jost Aman

und anderen deutschen und ausländischen hervorragenden Meistern herausgegeben von

Friedrich Warnede.

Facsimile-Druck von A. Frisch in Berlin.

26 Blatt m. Titel u. Text in Mappe zum Preise von 28 M. ord., 21 M. netto baar.

Aus der Blüthezeit der deutschen Renaissance sind in vorliegender Sammlung die schönsten und seltensten Blätter aufgenommen und werden dieselben daher überall großes Interesse erregen.

Die hervorragende Bedeutung, welche der Heraldik nicht nur als solcher, sondern auch in ihrer Verbindung mit dem Kunsthandwerk in steigendem Maße beigelegt wird, ließen das Erscheinen eines Werkes, das die kostbaren Blätter in vorzüglichen Reproduktionen darbietet, als geboten erscheinen, und werden besonders:

Künstler, Wappenmaler, Kunsthandwerker wie Graveure, Edelsteinschneider, Modelleure, Bildhauer, Goldschmiede, Eisen- und Zinngiebereien, ferner Gewerbevereine, Gewerbe- und Handwerkerfortbildungsschulen und Kunstfreunde

Käufer sein.

Firmen, mit denen wir in offener Rechnung stehen, stellen wir ein Exemplar à cond., soweit der Vorrath reicht, zur Disposition un-

ter der Bedingung, auf directe Aufforderung unsererseits das Exemplar, selbstverständlich in tafelfreiem Zustande, franco mit halber Portoberechnung uns direct per Post zu remittiren.

Prospecte stehen in mässiger Anzahl zu Diensten. Wir bitten, zu verlangen.

Görlitz, November 1876.

G. A. Starke, Verlag.

B. G. Teubner in Leipzig.

[40814.]

Am 20. Novbr. d. J. kommen noch die nachfolgend verzeichneten Artikel meines Verlags zur Versendung. Es sind die letzten der in meinem Circular vom 6. Aug. angezeigten Neuigkeiten und Fortsetzungen, womit meine diesjährigen Versendungen beendigt sind. Ich werde nur die Bestellungen derjenigen Handlungen expediren, welche die Rechnung 1875 vollständig ausgeglichen haben. Unverlangt versende ich nichts.

Clebsch, Alfred, Vorlesungen über Geometrie. Bearbeitet und herausgegeben von Dr. Ferd. Lindemann. Ersten Bandes zweiter Theil. gr. 8. Geb. Circa 14 M.

— dasselbe, beide Theile, vollständig in 1 Band broschirt. gr. 8. Ca. 25 M.

Dindorfus, Guilelmus, Lexicon Aeschyleum. Fasc. II. (Schluss). Lex.-8. Geh. 8 M.

— dasselbe, vollständig in einem Band 16 M.

Franko, Edm., Gymnasiallehrer in Beuthen, Übungsbuch für den französischen Unterricht in den unteren Klassen höherer Lehranstalten. gr. 8. Geh. Ca. 1 M. 50 s.

Herbst, Wilhelm, Johann Heinrich Voss. Zweiten Bandes zweite Abth. (Schluss). gr. 8. Geh. Ca. 8 M.

Jahrbücher für classische Philologie. Herausgegeben von Alfred Fleckeisen. VIII. Supplementband. 3. Heft. gr. 8. Geh. 4 M.

Lexicon Homericum, edidit H. Ebeling. Vol. II. Fasc. I. II. Lex.-8. Geh. 4 M.

Viehe, Dr. Otto, Oberlehrer am kgl. Gymnasium zu Chemnitz, methodische Grammatik der französischen Sprache. Zweiter Curfus. gr. 8. Geh. Ca. 1 M. 80 s.

Loewe, Gust., Prodrum corporis glossariorum latinorum. Quaestiones de glossariorum latinorum fontibus et usu. gr. 8. Geh. Ca. 10 M.

Plautus, ausgewählte Komödien. Für den Schulgebrauch erklärt von Julius Brix. II. Bändchen, Captivi. Dritte Auflage. gr. 8. Geh. 1 M.

Bolz, Dr. B., Direktor des Gymnasiums zu Potsdam, Lehrbuch der Erdkunde für Gymnasien. Mit 114 Holzschnitten. gr. 8. Geh. Ca. 5 M.

[Auch in 2 Abtheilungen: I. für Sexta und Quinta. 2 M. — II. für Quarta u. Tertia. 3 M.]

Leipzig, 8. November 1876.

B. G. Teubner.

566 *